

- 1. O Schäferin der ganzen Welt, Maria, Mutter mein, wir grüßen dich in deinem Zelt wie auch dein Jesulein.

 O Mutter mein, Maria rein, wir grüßen dich in deinem Thron, du bist ja unsre Schäferin, o Himmelskönigin!
- 2. O Königin der ganzen Welt, o edle Lilie, wir grüßen dich in deinem Zelt wie auch dein Jesulein. Du bist die Himmelskönigin, der ganzen Welt eine Schäferin. Wir preisen dich als Jungfrau rein, o Himmelskönigin!
- 3. Du bist die Mutter Gottes rein, aus der geboren ist dein Kindlein in dem Krippelein, sein Namen Jesu Christ. Und dennoch du ein Jungfrau bist, wenn gleich aus dir geboren ist! Du bleibest doch ein Jungfrau rein, o Himmelskönigin!
- 4. Wir preisen dich als Königin und Beschützerin der Welt und preisen dich als Helferin allhier in deinem Zelt. O höre unser Bitten an, o bitt für uns dein liebsten Sohn, du bist ja unsere Helferin, o Himmelskönigin!
- 5. Du helfest uns in aller Not, in jeder Angst und Streit; du bitt'st für uns den lieben Gott wohl in der Sterbenszeit. O bitt für uns dein liebstes Kind, daß er uns Sündern gnädig ist, daß er uns nur alldort verschont, o Himmelskönigin!
- 6. Du bitt'st für uns dein liebes Kind, o Jungfrau, ohne End, der am Kreuz für uns gestorben ist, o nimm dich unser an!
 O Mutter mein, Maria rein, wenn's einmal wird zum Letzten sein, da ich nicht zu dir rufen kann, o Himmelskönigin!
- 7. Wenn ich dich nicht mehr bitten kann, o Himmelskönigin, und bin verlassen von jedermann, dann nimm mich bei der rechten Hand und führ mich hin zu deinem Sohn, o erbitte nur alldort für mich, o Himmelskönigin!
- 8. O Schäferin der ganzen Welt, ruf ich dir zum Beschluß, wenn einst mein Leben zu Ende geht, so daß ich sterben muß. O bitt für uns, o Schäferin, o sei am End meine Helferin, ich bitte dich als treues Kind, o Himmelskönigin!

- 9. Am letzten End dann bitt für mich, o Himmelskönigin, den gekreuzigten Sohn, Herr Jesu Christ, o Himmelskönigin, daß er uns Sündern gnädig ist, weil er für uns gestorben ist. Am letzten End dann bitt für uns, o Himmelskönigin!
- 10. O Schäferin, wir bitten dich jetzt und am letzten End, sei uns eine sanfte Mittlerin, dort nimm dich unser an!
 Dann nimm mich bei der rechten Hand und führ mich hin ins Vaterland, alldort soll meine Wohnung sein, o Himmelskönigin!
- M: Aus <u>Piringsdorf</u>, Burgenland. Vorgesungen von Stefan Schnabl, Albert Leidl Stefanie Kohlwalter und Elisabeth Leidl am 1.8.1981
- T: Aus "Kirchenlieder", gesammelt von Stefan Schnabl und Albert Leidl, Pirignsdorf 1964

